

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-  
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und  
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen  
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

**Zollikofer, Kaspar**

**St. Gallen, 1744**

XV. Neue Melodey, Absagung weltlicher Frölichkeit

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

## Cantus.

In - weg, hinweg, all Frö - lichkeit, die mir die Welt verkeh-

ret, dieweil in ewig Trau - rigkeit sie leichtlich wird ver - keh - ret.

## Bassus.

Inweg / hinweg all Frölichkeit, die mir die Welt verkeh-

\*ret/ dieweil in ewig Traurigkeit sie leichtlich wird verkehret.

2.  
Es hängt das end des le:  
bens dein  
An einem schlechten faden /  
Wie nun dasselb bey dir  
wird seyn /  
So istß mit dir gerathen.

3.  
Findt dich der todts nicht zu:  
bereit :  
So istß mit dir verlohren /  
Und hastu ewigs herzenleid :  
Wär besser nie geböhren.

4.  
Drum denck auß end all au:  
genblick /

Und an die letzte stunde :  
Benzeiten dich zum sterben  
schick /  
Weil du noch bist gesunde.

5.  
Wer nicht lernt sterben / eh  
er stirbt /

Und bald den tod erkennen :  
Derselb am end gar leicht  
verdirbt / [nen.  
Wird kaum der höll entrin:

6.  
Betrachte doch / was nach  
dem tod /  
Dir zuerwarten stehet :

Alten.

Inweg, hinweg all Frölichkeit, die mir die Welt verkehret, dieweil in ewig Traurigkeit, sie leichtlich wird verkehret.

Tenor.

Inweg, hinweg all Frölichkeit, die mir die Welt verkehret, dieweil in ewig Traurigkeit sie leichtlich wird verkehret.

Bericht wird selber halten Weg in das Feuer gehen.

Gott:

9.  
O weh! der nicht bestehet.

Da wird er brennen für und für/

7.  
Ein jedes ungeschicktes wort/

Und wird doch nicht verbrennen:

Wird da geurtheilt werden/ Verschlossen ist die gnaden-  
Und was geschehen fort thür:  
und fort/ Gott mag ihn nicht mehr  
So lang du warst auf erden. kennen.

8.

Erwege / was auf diß gericht/

10.  
Von freuden geht man nicht zur freud/ [ben:

Noch weiter wird geschehen:

Die Gott einmal wird ges- Durch trübsal und vil traurigkeit

Der gottlos wird vors Herrn gesicht/

Geht man ins ewig leben. Erbarm